

- Gemäss dem SWX IAZI Preisindex für Immobilien weist das Preiswachstum für MFH seit drei Quartalen eine leicht sinkende Tendenz aus, was zu einer Seitwärtsbewegung führt. Im 4. Quartal 2015 ist das Preiswachstum leicht negativ mit -0,05%. Auf Jahresbasis betrachtet beträgt der Preisrückgang -0,3%. Die Performance stagniert im 4. Quartal 2015 mit 0,8%, auf Jahresbasis betrachtet ist sie 3,3%. Als Performance wird die Gesamttrendite bezeichnet (umfasst Netto-Cashflow-Rendite und Wertsteigerung).
- UBS: Das Umfeld negativer Renditen auf Eidgenossen mit Laufzeiten bis 2027 zwingt insbesondere institutionelle Investoren zu Ersatzanlagen mit positiven Zahlungsströmen. Gerade Wohnrenditeliegenschaften drängen sich aufgrund stabiler Mieteinnahmen als Alternative auf. Unter diesem starken Anlagedruck sind im vergangenen Jahr die Nettoanfangsrenditen für erstklassige Mehrfamilienhäuser in Schweizer Grossstädten weiter auf aktuell unter 3 Prozent gesunken, verglichen mit fast 5 Prozent 1998.
- Im Januar 2016 verharrt die Konsumentenstimmung (Indexwert -14 Punkte) in der Schweiz unter dem langfristigen Durchschnitt (-9 Punkte). Das Vertrauen in die zukünftige Arbeitsmarktentwicklung hat sich etwas erholt, ist aber immer noch gedämpft. Die Erwartungen für die Preisentwicklung wurden erneut nach unten korrigiert.

#### Mehrfamilienhäuser

(1)

	Nachfrage		Angebot		Erträge		Anfangsrenditen		Marktwerte	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2016	2017
Genfersee	● →	→	● →	→	● ↗	↗	● ↗	↗	↗	↗
Jura	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	↗	→
Mittelland	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● ↗	↗	↗	↗
Basel	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	↗
Zürich	● →	→	● ↘	↘	● →	→	● ↗	↗	↗	↗
Ostschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	↗
Alpenraum	● →	→	● ↘	↘	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Südschweiz	● ↘	↘	● ↘	↘	● ↘	↘	● ↗	↗	↗	→
Schweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	↗

Alle Einschätzungen werden aus Eigentümer-/Verkäufer-Perspektive vorgenommen. Kreise beschreiben die aktuelle Lage: Grün: unproblematische Lage; Gelb: gewisse Probleme; Rot: problematisch. Pfeile beschreiben den Ausblick für die kommenden 12 Monate: ↗: erwartete Verbesserung; →: stabil; ↘: erwartete Verschlechterung.

Hilfetext zu den Einschätzungen: [http://www.fpre.ch/de/03\\_meta/Hilfetext\\_Einschaetzungen\\_FPPE.pdf](http://www.fpre.ch/de/03_meta/Hilfetext_Einschaetzungen_FPPE.pdf)

Quelle: Fahrländer Partner.

#### Büroimmobilien (Neubau)

(2)

	Nachfrage		Angebot		Erträge		Anfangsrenditen		Marktwerte	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2016	2017
Genfersee	● ↘	↘	● →	→	● ↘	↘	● →	→	→	→
Jura	● →	→	● →	→	● ↘	↘	● →	→	→	→
Mittelland	● →	→	● →	→	● ↘	↘	● ↗	↗	→	→
Basel	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	→	→
Zürich	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	→
Ostschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Alpenraum	● →	→	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Südschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Schweiz	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	→

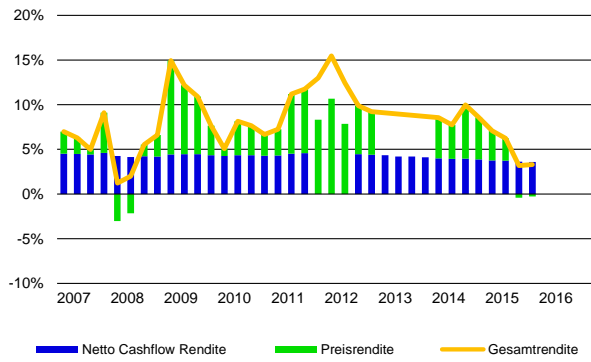
Alle Einschätzungen werden aus Eigentümer-/Verkäufer-Perspektive vorgenommen. Kreise beschreiben die aktuelle Lage: Grün: unproblematische Lage; Gelb: gewisse Probleme; Rot: problematisch. Pfeile beschreiben den Ausblick für die kommenden 12 Monate: ↗: erwartete Verbesserung; →: stabil; ↘: erwartete Verschlechterung.

Hilfetext zu den Einschätzungen: [http://www.fpre.ch/de/03\\_meta/Hilfetext\\_Einschaetzungen\\_FPPE.pdf](http://www.fpre.ch/de/03_meta/Hilfetext_Einschaetzungen_FPPE.pdf)

Quelle: Fahrländer Partner.

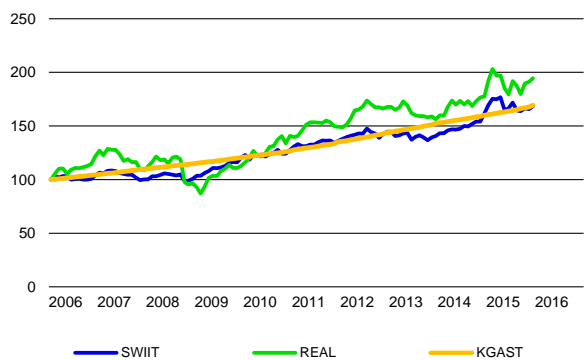
Bitte konsultieren Sie für alle Quellenangaben das Glossar und Impressum auf der letzten Seite.

## SWX IAZI Investment Real Estate Performance Index (3)



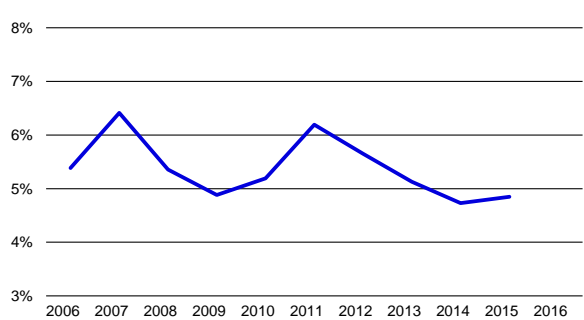
Quelle: IAZI, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## SWIIT (Closing Prices), REAL (Closing Prices), KGAST (4)



Quelle: SIX Swiss Exchange, KGAST.

## SFA-Anlagerenditeindikator SFA ARI (5)



Quelle: SFA.

- Der KOF Konjunkturbarometer stieg im Januar 2016 um 3,5 Zähler auf einen Stand von 100,3. Dem Barometer zufolge dürfte die Schweizer Konjunktur in der näheren Zukunft mit einer in der Nähe des langfristigen Mittels liegenden Dynamik verlaufen.
- Im Dezember 2015 ist der UBS-Konsumindikator von 1,55 auf 1,62 Punkte gestiegen. Zwar verbesserte sich die Konsumlaune zum Jahresende wieder etwas, doch die Detailhändler teilten diese Zuversicht nicht. Hingegen wird weiterhin von einer positiven Entwicklung des Privatkonsums ausgegangen.
- Gemäss SECO stieg die Arbeitslosenquote von 3,7% im Dezember 2015 auf 3,8% im Januar 2016. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 12'698 Personen (+8,4%).

Konjunkturprognosen Schweizer Volkswirtschaft

(6)

	SECO		KOF		Créa		CS		UBS		BAK		Mittelwerte	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
BIP, real	1.5	1.9	1.1	2.0	1.2	1.8	1.0	-	1.4	1.8	1.1	2.0	1.2	1.9
	→		↘	↗	↘	↘	↘		→	→	↘	↘	→	→
Privatkonsum	1.3	1.5	1.6	1.7	1.4	1.4	1.0	-	1.4	1.0	1.2	1.7	1.3	1.5
	↘		↘	↗	↗	↗	→		↘	→	→	→	↘	→
Öffentlicher Konsum	1.8	2.2	0.2	0.8	-	-	1.5	-	1.0	0.7	1.6	1.4	1.2	1.3
	→		↘	↗			→		→	→	→	→	→	→
Ausrüstungsinvestitionen	1.2	2.0	2.3	0.3	0.4	0.9	1.5	-	0.1	2.9	0.3	7.9	1.0	2.8
	↘		↘	→	↗	↘	↘		↘	→	↗	↘	↘	→
Bauinvestitionen	-0.3	1.0	0.9	0.9	0.6	0.2	0.5	-	0.4	0.3	-0.8	1.3	0.2	0.7
	↘		↗	↗	↘	↘	↘		↗	→	→	→	→	→
Exporte	3.2	3.7	2.9	4.6	1.9	5.0	1.5	-	1.8	3.5	2.3	5.3	2.3	4.4
	↗		↘	↘	↘	↘	↘		↗	→	↘	↘	↗	→
Importe	2.9	3.7	3.7	4.5	2.5	4.9	2.0	-	1.8	2.6	2.1	7.6	2.5	4.7
	→		↘	↗	↘	↘	→		↗	→	↗	→	↗	→
Arbeitslosenquote	3.6	3.4	3.6	3.8	3.8	3.9	3.7	-	3.5	3.4	3.6	3.5	3.6	3.6
	→		→	↗	↘	↘	→		→	→	→	→	→	→
Teuerungsrate	-0.1	0.2	-0.5	0.2	-0.4	0.1	0.0	-	-0.4	0.3	-0.3	0.3	-0.3	0.2
	↘		↘	↘	↘	↘	→		→	→	↘	↘	→	→

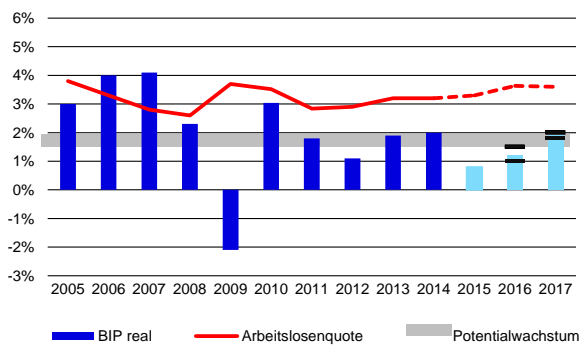
Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:

SECO: 17.12.2015 (17.9.2015), KOF: 17.12.2015 (1.10.2015), Créa: 16.11.2015 (31.5.2015), CS: 15.12.2015 (15.9.2015), UBS: 31.1.2016 (10.11.2015), BAKBASEL: 8.12.2015 (11.9.2015).

Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt. Die Pfeile bei den Mittelwerten (Spalten ganz rechts) zeigen die Veränderungen der Mittelwerte zur Metaanalyse des Vormonats auf.

Reale BIP-Entwicklung und Arbeitslosenquote

(7)



Anm.: Die Werte für 2015 und 2016 sind Prognosen.

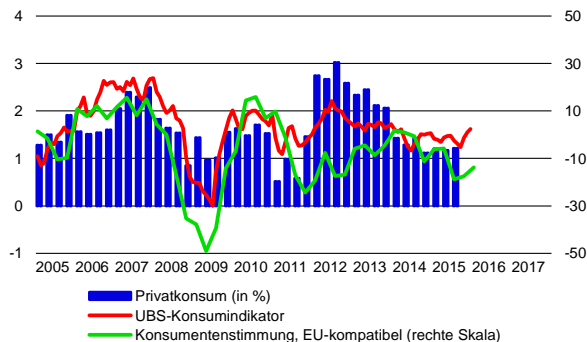
Anm.: Seit Juni 2012 ist VZ 2010 und nicht mehr VZ 2000 die verwendete Datenbasis.

Die Arbeitslosenquote wurde vom SECO rückwirkend bis 2010 revidiert.

Quelle: Vgl. Abbildung 6, Fahrländer Partner (Potentialwachstum).

Privatkonsum, Konsumentenstimmung und UBS-Konsumindikator

(8)

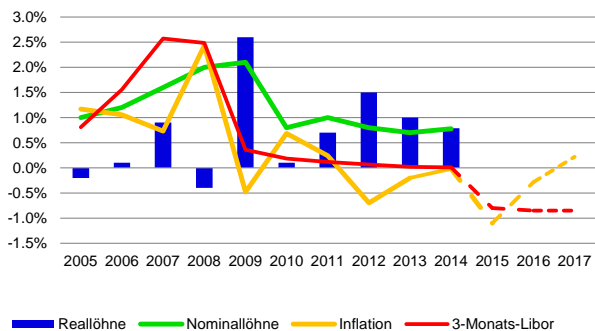


- Im Dezember 2015 ist der UBS-Konsumindikator von 1,55 auf 1,62 Punkte gestiegen. Zwar verbesserte sich die Konsumlaune zum Jahresende wieder etwas, doch die Detailhändler teilten diese Zuversicht nicht. Es wird weiterhin von einer positiven Entwicklung des Privatkonsums ausgegangen.

Quelle: WMR UBS, SECO, vgl. Metaanalyse Konjunktur FPPE.

Reallohnentwicklung und Teuerungsraten

(9)



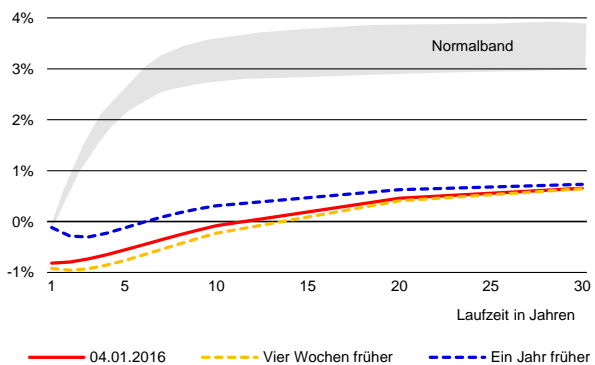
Inflationsprognosen SNB	2015	2016	2017
Prognose Dezember 2015 Libor -0.75%	-1.1%	-0.5%	0.3%
Prognose September 2015 Libor -0.75%	-1.2%	-0.5%	0.4%

- Die bedingte Inflationsprognose der SNB vom Dezember 2015 hat sich gegenüber September insgesamt wenig geändert. Für das laufende Jahr wird die Inflation bei -1,1% liegen, für 2016 wird eine Inflationsrate von -0.5% erwartet, für 2017 0,3%.

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE.

Renditen von eidgenössischen Obligationen

(10)

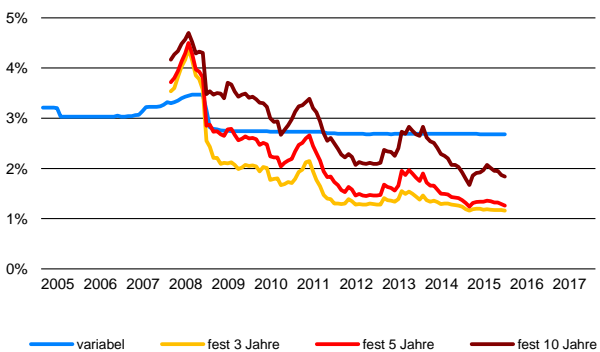


Laufzeit	04.01.2016	Vier Wochen früher	Ein Jahr früher
1 Jahr	-0.82%	-0.92%	-0.12%
5 Jahre	-0.56%	-0.76%	-0.12%
10 Jahre	-0.08%	-0.23%	0.31%

Quelle: SNB, Fahrländer Partner (Normalband), vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Hypothekarzinsen

(11)

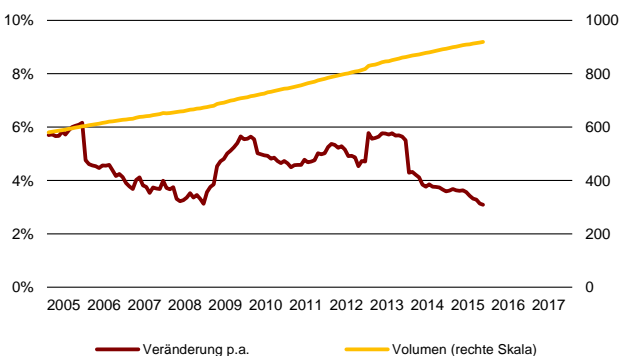


Hypotheken	November 2015
variabel	2.7%
fest 3 Jahre	1.2%
fest 5 Jahre	1.3%
fest 10 Jahre	1.8%

Quelle: SNB, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Hypothekarvolumen Inland (in Mrd. CHF, Veränderung p.a.)

(12)

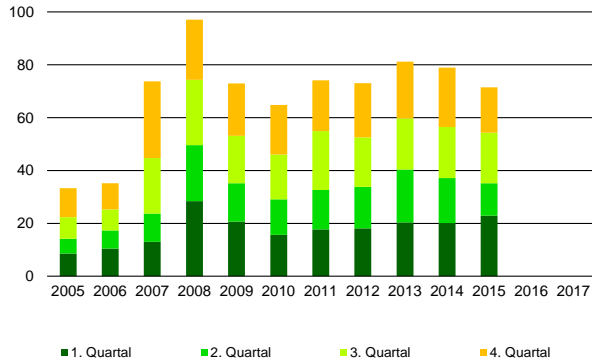


Oktober 2015	Volumen in Mrd. CHF	Veränderung p.a.
Hypothekarforderungen	919.4	3.1%

Quelle: SNB, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Zuwanderungssaldo ständige Wohnbevölkerung (in 1'000)

(13)



4. Quartal 2015

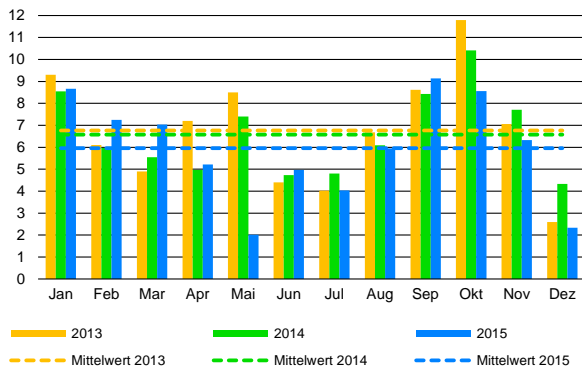
Zuwanderungssaldo ständige  
Wohnbevölkerung (in 1'000)

17.2

Quelle: BFS (2001-2009), SEM (2010-2014), vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Zuwanderungssaldo monatlich (in 1'000)

(14)



Dezember 2015

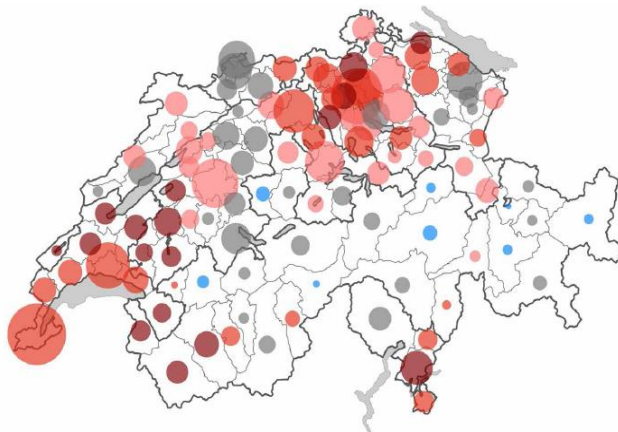
Zuwanderungssaldo ständige  
Wohnbevölkerung (in 1'000)

4.3

Quelle: SEM, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Bevölkerungswachstum nach MS-Regionen (2011-2014)

(15)



- < 0%
- 0% bis 3%
- 3% bis 4%
- 4% bis 5%
- > 5%

Anmerkung: Kreisradius in Relation zur Bevölkerung 2014.

Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.

Quelle: BFS, vgl. Immobilien-Almanach Schweiz 2016.

## Prognosen Bautätigkeit

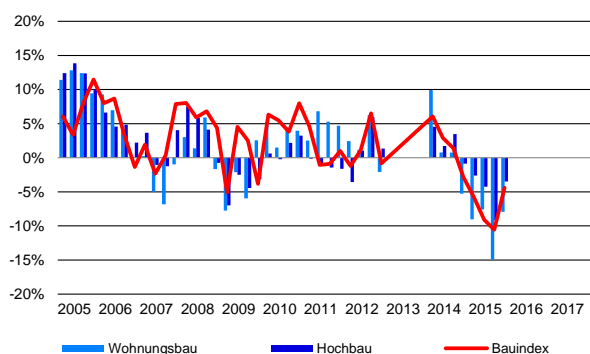
(16)

in Mio CHF	2015	2016	2017	Veränderung p.a.	2015	2016	2017
<b>Total</b>	63'139	63'921	64'753	<b>Total</b>	1.1%	1.2%	1.3%
Hochbau	49'644	50'244	50'861	Hochbau	1.0%	1.2%	1.2%
Wohnbau	30'612	30'887	31'212	Wohnbau	0.9%	0.9%	1.1%
Tiefbau	13'495	13'677	13'892	Tiefbau	1.3%	1.4%	1.6%

Quelle: BAK, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Bauindex Credit Suisse / SBV (nominal) (Veränderung p.a.)

(17)



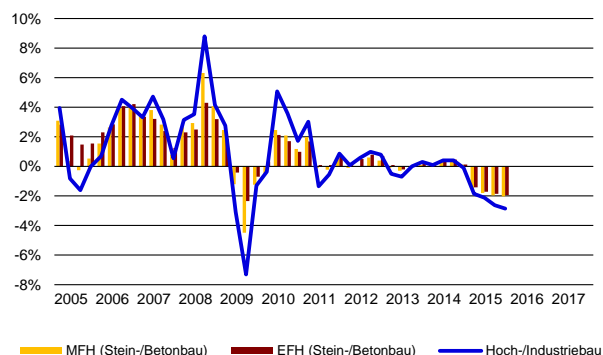
4. Quartal 2015	Index (1996=100)	Veränderung p.a.
<b>Bauindex total</b>		<b>-4%</b>
- Hochbau		-3%
- Wohnungsbau		-8%

- Der Bauindex Schweiz dient als früher Indikator der Baukonjunktur in der Schweiz, indem er den Umsatz für das laufende Quartal prognostiziert.

Quelle: Credit Suisse, SBV, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Produktionskostenindex (Veränderung p.a.)

(18)



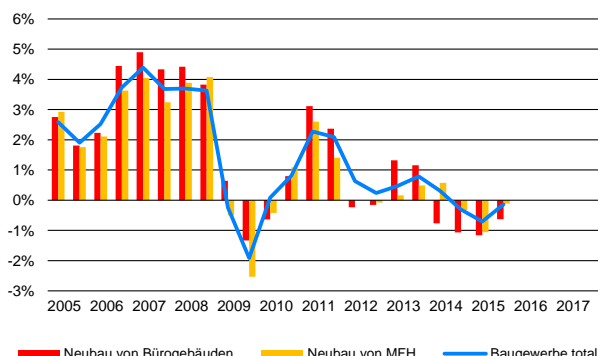
4. Quartal 2015	Index (2005=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
<b>Stein-/Betonbau</b>			
- MFH	109.2	-2.0%	-0.3%
- EFH	110.4	-1.9%	-0.3%
Hoch-/Industriebau	109.1	-2.9%	-0.6%

- Der Produktionskosten-Index PKI widerspiegelt die Preisänderungen bei den Produktionskosten des Unternehmens.

Quelle: SBV, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Schweizerischer Baupreisindex (Veränderung p.a.)

(19)



2. Halbjahr 2015	Index (2010=100)	Veränderung ggü. Vorhalbjahr	Veränderung p.a.
<b>Baugewerbe total</b>	102.7	-0.1%	0.5%
- Bürogebäude	101.6	-0.6%	0.5%
- MFH	101.4	-0.1%	0.5%

- Der Schweizerische Baupreisindex ist ein Konjunkturindikator, der die Entwicklung der effektiven Marktpreise der im Baugewerbe tätigen inländischen Unternehmen erfasst.

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

**FPRE**

Fahrländer Partner AG  
Raumentwicklung  
Eichstrasse 23  
8045 Zürich

+41 44 466 70 00  
info@fpre.ch  
www.fpre.ch

## «Immobilien-Almanach Schweiz»

Am 18. Dezember 2015 ist das benutzerfreundliche Handbuch zu den Schweizer Wohn- und Geschäftsimmobiliemärkten für das Jahr 2016 erschienen.

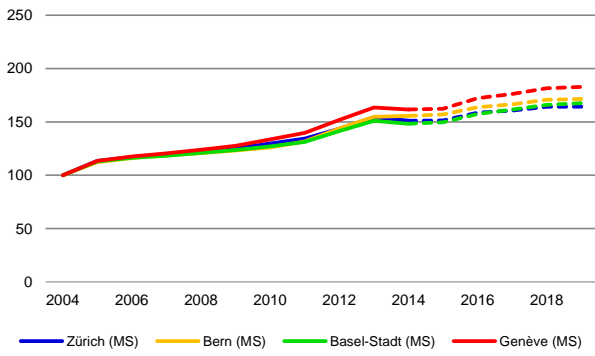
Bestellung: [almanach@fpre.ch](mailto:almanach@fpre.ch)

Kosten: CHF 150 / Exemplar

Informationen: [http://www.fpre.ch/de/produkte\\_almanach.asp](http://www.fpre.ch/de/produkte_almanach.asp)

Marktwert-Index Mehrfamilienhäuser

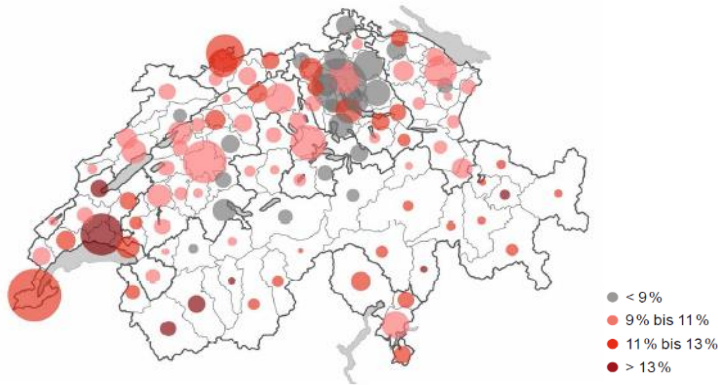
(20)



Anmerkung: Marktwert-Index (2004 = 100).  
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

Marktwert-Entwicklung Mehrfamilienhäuser 2014-2018

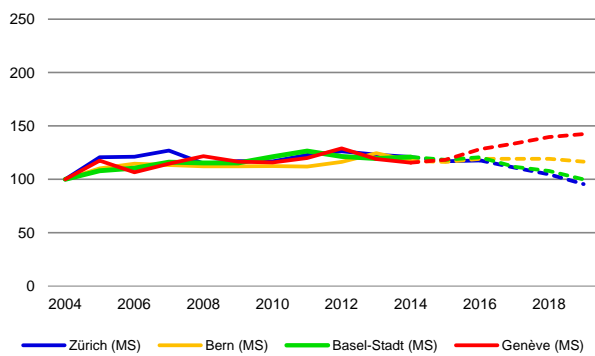
(21)



Anmerkung: Sämtliche Werte auf Basis Neubau (exkl. Altersentwertung und Demodierung);  
Kreisradius in Relation zum Bestand an Mietwohnungen 2014.  
Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.  
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

Marktwert-Index Büroimmobilien

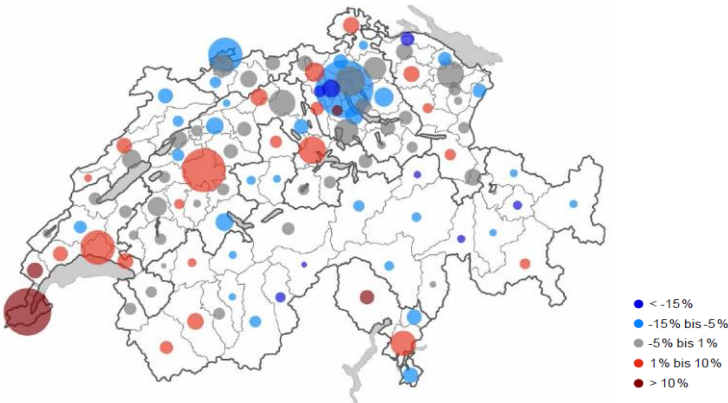
(22)



Anmerkung: Marktwert-Index (2004 = 100).  
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

Marktwert-Entwicklung Büroimmobilien 2014-2018

(23)



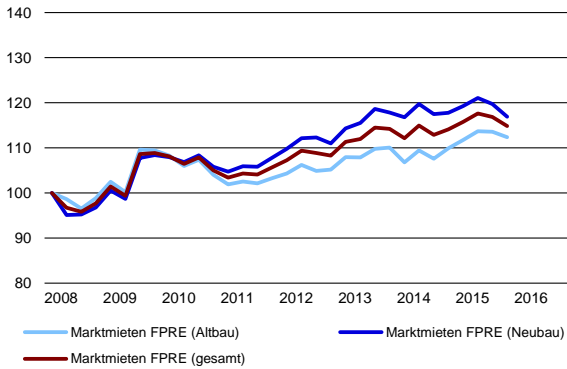
Anmerkung: Sämtliche Werte auf Basis Neubau (exkl. Altersentwertung und Demodierung);  
Kreisradius in Relation zum Bestand an Büroflächen 2010.  
Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.  
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

## Prognosen MWG / MFH (Gesamt / Neubau mittel) (24)

CS(2)		FPRE(1)		W&P(2)
Mieten	Mieten	Preise	Preise	Mieten
Prognose	2016	2016	2017	2016
→	→	↗	↗	-0.3%

Anm.: Marktmieten / Transaktionspreise (1) bzw. Angebotsmieten (2).  
Quelle: Credit Suisse, FPRE, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

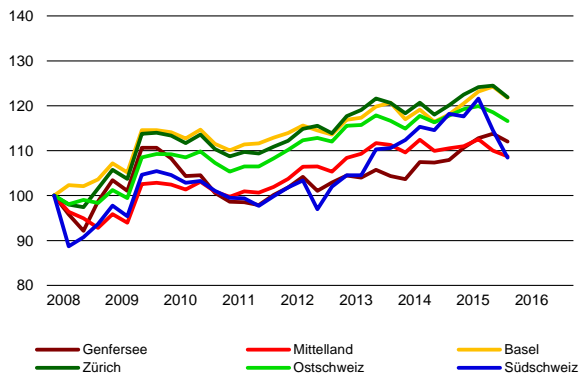
## Marktmieten MWG Schweiz (25)



4. Quartal 2015	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Genfersee	112.0	-1.5%	3.8%
Jura	96.5	0.4%	-2.4%
Mittelland	108.7	-1.2%	-1.6%
Basel	121.8	-2.0%	3.1%
Zürich	121.9	-2.1%	1.5%
Ostschweiz	116.6	-1.7%	-1.0%
Alpenraum	109.5	-0.3%	7.5%
Südschweiz	108.5	-5.3%	-8.2%

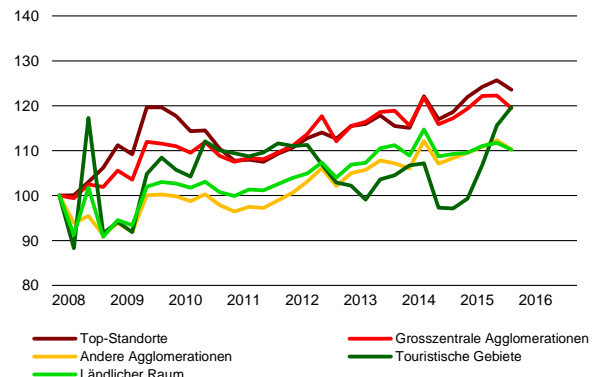
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Marktmieten MWG nach Regionen (26)



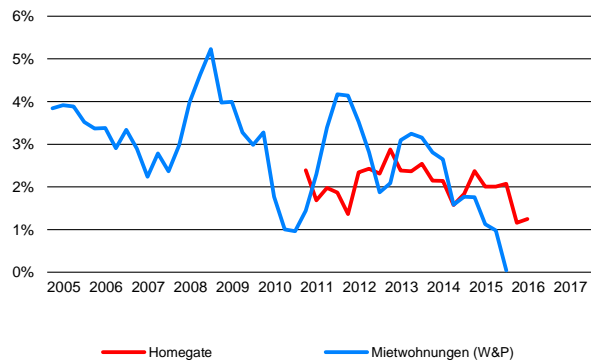
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Marktmieten MWG nach Raumtypen (27)



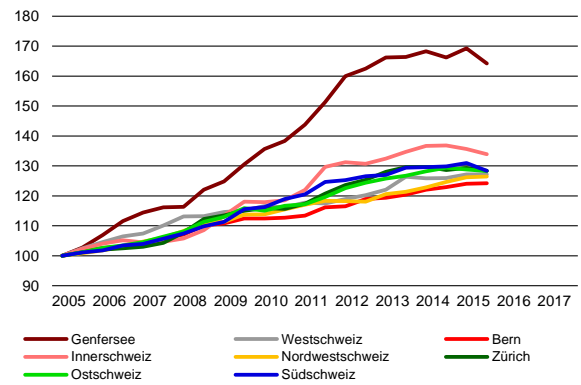
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Angebots-Mieten MWG Schweiz (Veränderung p.a.) (28)



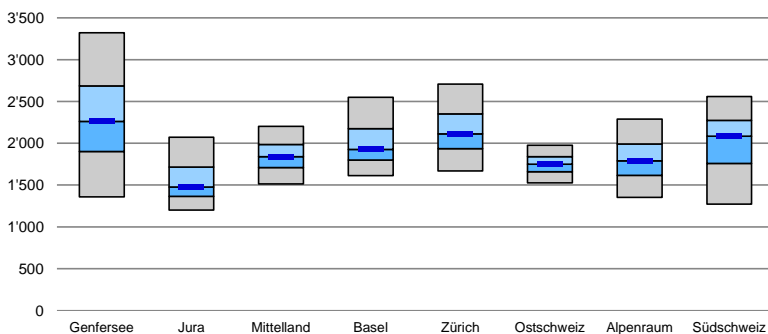
Quelle: Homegate, Wüest & Partner, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Angebots-Mieten MWG nach Regionen (29)



Quelle: SNB, Wüest & Partner, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Marktmieten 4.5-Zimmer Mietwohnung nach Regionen (CHF/Mt.) (30)



Anmerkung: Neubau, 115 m2 HNF SIA 416, durchschnittlicher Standard und durchschnittliche Wohnlage.

Quelle: FPRE.



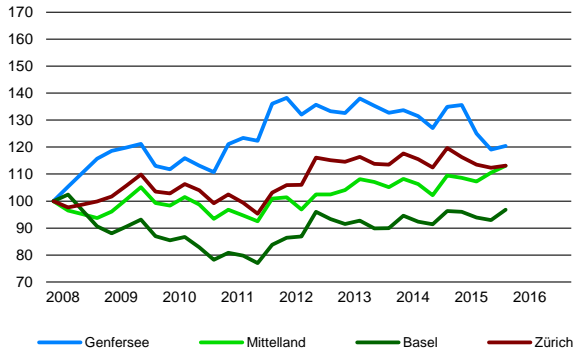
**Prognosen Büroflächen (31)**

	CS(2) Prognose	FPRE(1) 2016	W&P(2) 2016
Mieten	↘	↘	-2.4%
Preise		→	→

Anm.: Marktmieten / Transaktionspreise (1) bzw. Angebotsmieten (2).  
Quelle: Credit Suisse, FPPE, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPPE.

**Marktmieten für Büroflächen nach Regionen (Nettomieten)**

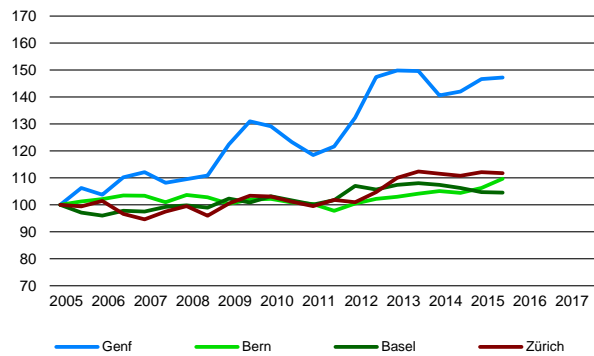
(32)



4. Quartal 2015	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Genfersee	120.4	1.1%	-10.7%
Mittelland	113.1	2.3%	3.3%
Basel	96.8	4.2%	0.5%
Zürich	113.1	0.7%	-5.5%

Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPPE.

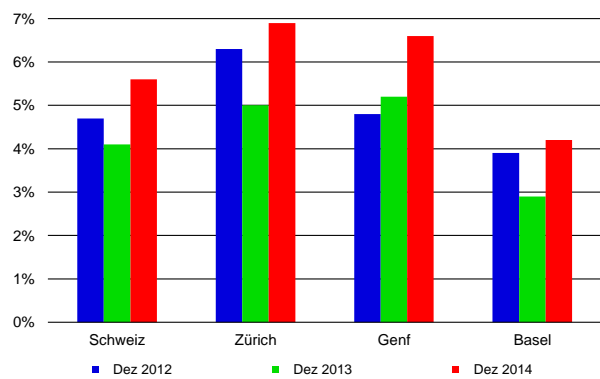
**Angebots-Mieten für Büroflächen (Nettomieten)**



Quelle: SNB, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPPE.

**(33) Büromärkte: Angebot in % des totalen Flächenbestandes**

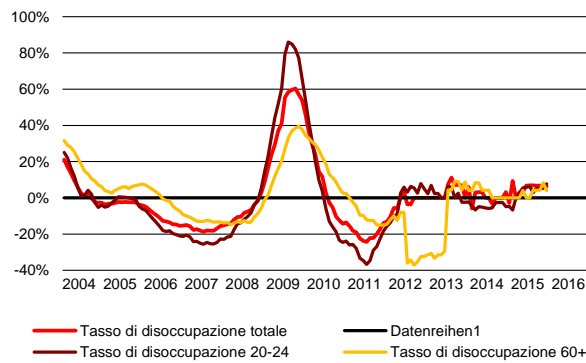
(34)



Quelle: CSL Immobilien, Metaanalyse Immobilien FPPE.

**Offene Stellen (Veränderung p.a.)**

(35)

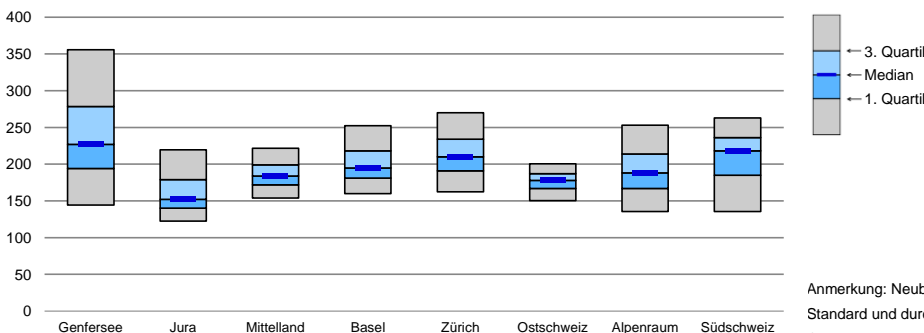


Index der offenen Stellen	Veränderung p.a. 2. Quartal 2015
TOTAL	-8%
Finanz- und Versicherungsdienstl.	3%
Grundstück- u. Wohnwesen	-10%
Informations (technol.) Dienstl.	12%
sonst. wirtsch. Dienstl.	8%

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Immobilien FPPE.

**Marktmieten Bürofläche nach Regionen (CHF/m2a)**

(36)



Anmerkung: Neubau, 200 m2 NF SIA 416, durchschnittlicher Standard und durchschnittliche Bürologe.  
Quelle: FPPE.

Glossar	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
1-2			Fahrländer Partner	1. Quartal 2016
3	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		IAZI	4. Quartal 2015
4	Closing Prices	SWIIT, REAL KGAST	SIX KGAST	30.12.2015 30.12.2015
5			SFA	2. Quartal 2015
6	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE	Arbeitslosenquote	SECO BFS SECO KOF Créa Credit Suisse	Januar 2016 Dezember 2015 17.12.2015 17.12.2015 16.11.2015 15.12.2015
7	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE	Arbeitslosenquote	UBS	31.01.2016 Vgl. Abb. 6
8	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		SECO SECO BFS	3. Quartal 2015 Januar 2016
9	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		BFS	2014
10	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB	04.01.2016
11-12	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB	Okt 2015
13	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		BFS, SEM	4. Quartal 2015
14	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SEM	Okt 2015
15	Vgl. Immobilien-Almanach Schweiz 2016		BFS	2014
16	Vgl. Prognosen unten			
17	Nominale Veränd. ggü. Vorjahresquartal		Credit Suisse, SBV	4. Quartal 2015
18			SBV	4. Quartal 2015
19			BFS	2. Halbjahr 2015
20	Basisszenario November 2015		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
21	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE Basisszenario November 2015 Kartengrundlage		Fahrländer Partner BFS Geostat/Swisstopo	4. Quartal 2014
22	Basisszenario November 2015		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
23	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE Basisszenario November 2015 Kartengrundlage		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
24	Vgl. Prognosen unten			
25-27	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		Fahrländer Partner	4. Quartal 2015
28			Homegate Wüest & Partner	2. Quartal 2015 4. Quartal 2015
29	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB/W&P	2. Halbjahr 2015
30			IMBAS FPRE	3. Quartal 2014
31	Vgl. Prognosen unten			
32	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		Fahrländer Partner	4. Quartal 2015
33	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB/W&P	2. Halbjahr 2015
34	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		CSL Immobilien	2014
35	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		BFS BESTA	2. Quartal 2015
36			IMBAS FPRE	3. Quartal 2014
Prognosen		The Swiss Real Estate Market Immobilien-Almanach Schweiz 2016 Immomonitoring Hochbauprognose 2013-2019	Credit Suisse Fahrländer Partner Wüest & Partner BAKBASEL	2015 2016 2016   1 2013

